

Vier Fragen an Josef Joffe // Was macht die Welt? // Zu Ankara und Moskau bitte Abstand halten! Wird Bush verklagt?

Merkel in der Türkei: Strategisch und wirtschaftlich hat Ankara an Gewicht gewonnen, kulturell vertieft sich der Graben zu Europa. Was wiegt schwerer?

Wenn WmdW unter Torturandrohung sich entscheiden müsste, dann erstens: den Türken alles anbieten außer der Vollmitgliedschaft, und zweitens ihren Bluff aufdecken. Wenn sie nur dann getreue Partner des Westens sein wollen, wenn wir all ihre Wünsche erfüllen, ist die Partnerschaft nicht viel wert. Die Amerikaner haben schon 2003 erlebt, wie undankbar und unzuverlässig Ankara ist - als die Türkei den Einmarsch in den Irak aus dem Norden blockierte. Dabei waren die USA die besten Advokaten der Türkei in der Frage der EU-Mitgliedschaft. Die Türkei erst assoziieren, dann irgendwann integrieren. Aber nicht in den nächsten zehn Jahren.

Erst die Ukraine, jetzt Georgien - wieder legt Moskau den Energiehebel um. Wie lassen sich Wladimir Putins neo-imperialen Bestrebungen stoppen?

Alle Übel dieser (westlichen) Welt haben mit 60 Dollar plus-minus für das Fass Öl zu tun. Deshalb fordert eine an die Presse lancierte Studie des Auswärtigen Amtes einen pro-russischen Schwenk der deutschen Politik unter dem Motto "Annäherung durch Verflechtung". Ob Maltzahn oder Brockdorff-Rantzau in Weimar und Wilhelminien, ob Bahr oder Genschers Mannen - immer glaubte das AA an das trügerische Prinzip, wonach Deutschland nur die "Annäherung" betreiben müsse, um mit Russland die Geschicke Europas bestimmen zu können. Das ging immer auf Kosten des Westens und Osteuropas - und in die Hose. Merkels Instinkte sind da besser. Was Moskau heute mit Georgien macht, wird es bei unbotmäßigem Verhalten auch mit Westeuropa tun. Ergo muss eine grüne Geopolitik her: transatlantisches Bündnis plus rapide Befreiung von der Sucht nach Öl und Gas.

Nordkorea hat einen Atombombentest angekündigt. Was passiert, wenn der tatsächlich erfolgreich ausgeführt wird?

Wer erst die Bombe hat, ist immun gegen Entwaffnungsschläge. Siehe auch Iran. Dann bleiben nur noch Eindämmung und Abschreckung. Ernähren kann Kim Jong Il sein Land mit der Bombe nicht, Wirtschaftswachstum erzeugen auch nicht. Status kann man weder essen noch investieren.

Ein Wort zu Amerika...

Die Affäre Foley (schlüpfrige E-Mails eines Republikaner-Abgeordneten an minderjährige Pagen des Repräsentantenhauses) ist nun beim Speaker, dem Republikaner Hastert, angekommen, der mächtigsten Figur im Haus. Nun könnte das Haus in den Novemberwahlen in die Hände der Demokraten fallen. In diesem Fall, wettet WmdW, wird der Rechtsausschuss die Prozedur der Staatsanklage gegen Bush in Gang setzen. Bis zur Absetzung wird es nicht kommen, aber die Regierung Bush bleibt gelähmt bis Ende 2008.

Der Autor ist Herausgeber der "Zeit" und lehrt bis Jahresende an der Stanford University. Fragen: mal